

Eigenständiges Arbeiten: Versuche Sachunterricht

Beitrag von „Simian“ vom 7. April 2013 08:31

Physikalisches Thema (z.B. Schwimmen und Sinken bzw. Magnetismus) -

wie geht man als Lehrer am besten vor, wenn die Kinder (2. Klasse) eigenständig Versuche machen sollen:

gibt man zuerst eine Einführung und erklärt z.B. beim Magnetismus, was magnetisch ist, oder dass Magnete 2 Pole haben etc. und lässt dann die Schüler in den Versuchen das Gehörte verifizieren (s. SUPRA)

oder lässt man die Kinder Versuche machen und die Beobachtungen verbalisieren, so dass daraus (möglicherweise) Erkenntnisse daraus entstehen?

Über Antworten freue ich mich. 😊

LG

Simian

Beitrag von „Bribe“ vom 7. April 2013 10:20

Hallo!

Klassische Vorgehensweise ist meiner Meinung nach:

Entweder freies Experimentieren ohne Vorgaben und dann Erkenntnisse/Entdeckungen darstellen (besonders am Anfang einer U-Reihe) und

Vermutungen formulieren (Vorkenntnisse abfragen)- Experimente durchführen - Erkenntnisse darstellen ("Was hat dich besonders überrascht?" "Warum ist das so?")

Verifizieren von gelerntem mittels Experiment kenne ich in erster Linie aus dem Sek2-Bereich.
Gruß

Beitrag von „SteffdA“ vom 8. April 2013 14:18

Zitat von Simian

gibt man zuerst eine Einführung und erklärt z.B. beim Magnetismus, was magnetisch ist, oder dass Magnete 2 Pole haben etc. und lässt dann die Schüler in den Versuchen das Gehörte verifizieren (s. SUPRA)

oder lässt man die Kinder Versuche machen und die Beobachtungen verbalisieren, so dass daraus (möglicherweise) Erkenntnisse daraus entstehen?

Die Kinder sollten m.E. schon wissen worum es geht, was sie da machen und warum. So ganz frei nach dem Motto "Hier ist ein Kästchen mit was drin, macht mal!" halte ich für wenig zielführend.

Grüße
Steffen